

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 3. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Vergaben und Wirtschaftsförderung der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 20.11.2019 um 18:00 Uhr im Rathaus, Hansezimmer, An der Mönchskirche 5, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	--

Anwesenheit:

Bürgermeisterin

Sabine Blümel

Mitglieder

Stadtrat Arne Beckmann

Stadträtin Ute Brunsch

Stadtrat Peter Fernitz

Stadtrat Marco Heide

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Hanns-Michael Kochanowski

Stadtrat Nils Krümmel

Stadtrat Volker Reinhardt

Stadtrat Martin Schulz

Sachkundige Einwohner

Herr Mark Bluhm

Frau Sabine Rönnefahrt

Herr Torsten Weimert

Amtsleiter/in

Frau Anisa Fliegner

Frau Christiane Jehne

Frau Hella Jesper

Herr Olaf Meining

Frau Cornelia Wiechmann

Verwaltung

Frau Marita Runge

Frau Manuela Rückborn

Frau Kerstin Sperling

Stadtrat/Stadträtin

Stadtrat Lothar Heiser

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadträtin Brigitte Kiele

Stadtrat Holger Lahne

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

**zu 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Beckmann eröffnet die 3. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Vergaben und Wirtschaftsförderung der Wahlperiode 2019 - 2024, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Herr Fernitz beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 „Antrag 01/2019 der AfD-Fraktion - Abschaffung der Straßenausbaubeiträge zum 01.01.2020“ abzusetzen, da es sich hier nicht um eine kommunale Angelegenheit handelt, sondern durch die Landesregierung entschieden werden muss.

Dem Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen und 2 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme der sachkundigen Einwohner entsprochen.

Die Finanzausschussmitglieder bestätigen mit 6 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen und 2 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung der sachkundigen Einwohner folgende geänderte Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Seniorenzentrum VITA gemeinnützige GmbH und Beschluss zum Jahresüberschuss 2018
6. Beschluss über die Bestätigung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2011 der Hansestadt Salzwedel und Entlastung der Bürgermeisterin
7. Beschluss über die Bestätigung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2012 der Hansestadt Salzwedel und Entlastung der Bürgermeisterin
8. Beschluss über die Bestätigung des Jahresabschlusses 2013 der Hansestadt Salzwedel und Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten
9. Wirtschaftsplan 2020 - FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH
10. Anfragen und Anregungen

**zu 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2019**

---

Es gibt keine Einwendungen.

Die Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 18.09.2019 wird mit 9 Ja-Stimmen und 3 der sachkundigen Einwohner genehmigt.

---

**zu 4      Einwohnerfragestunde**

---

Herr Block, Vorsitzender des Behinderten- und Rehabilitationsvereins Salzwedel, weist darauf hin, dass die Beschallungsanlage in der Schwimmhalle immer noch defekt ist. Frau Jesper erklärt, dass diese Angelegenheit schon in Bearbeitung ist. Einen genauen Termin, wann die Reparatur erfolgt, kann sie nicht nennen, da dieser Sachverhalt von Amt 10 bearbeitet wird. Frau Blümel bittet Herrn Block, sich kurzfristig mit Herrn Holz in Verbindung zu setzen.

---

**zu 5      Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Seniorenzentrum VITA gemeinnützige GmbH und Beschluss zum Jahresüberschuss 2018**  
**Vorlage: 2019/009**

---

Die Finanzausschussmitglieder empfehlen mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat bevollmächtigt die Bürgermeisterin als Vertreterin der alleinigen Gesellschafterin Hansestadt Salzwedel, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 zu bestätigen und dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführerin der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2018 die Entlastung zu erteilen.

Gleichzeitig soll der Jahresüberschuss aus dem Geschäftsjahr 2018 in Höhe von 346.042,99 EUR auf neue Rechnung vorgetragen werden. Unter Berücksichtigung dieses Jahresüberschusses und des Gewinnvortrages aus Vorjahren in Höhe von 2.555.871,88 EUR, ergibt sich ein neuer Gewinnvortrag in Höhe von 2.901.914,87 EUR.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
Sachkundige Einwohner	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

---

**zu 6      Beschluss über die Bestätigung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2011 der Hansestadt Salzwedel und Entlastung der Bürgermeisterin**  
**Vorlage: 2019/052**

---

Frau Blümel zeigt für die Tagesordnungspunkt 6, 7 und 8 Mitwirkungsverbot an und verlässt den direkten Sitzungsbereich.

Auf die Frage von Herr Reinhardt, warum im Bericht des Rechnungsprüfungsamtes nur von einer „eingeschränkte Entlastung“ gesprochen wird, erklärt Herr Meinung umfangreich die Beschlussvorlage mit ihren Anlagen.

Der Sachverhalt wird umfassend diskutiert.

Die Finanzausschussmitglieder empfehlen mit 9 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat bestätigt die Jahresrechnung der Hansestadt Salzwedel für das Haushaltsjahr 2011.

Der Bürgermeisterin wird die Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
Sachkundige Einwohner	
Ja:	2
Nein:	-
Enthaltung:	1

**zu 7      Beschluss über die Bestätigung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2012 der Hansestadt Salzwedel und Entlastung der Bürgermeisterin**  
**Vorlage: 2019/053**

---

Herr Meining ergänzt zur Beschlussvorlage, dass eine Übernahme des Fehlbetrages 2012 in die doppische Buchführung nicht möglich war. Ein Anteil dieser kameralen Altfehlbeträge in Höhe von 9.574.178,02 Euro war zu einem späteren Zeitpunkt Gegenstand des vom Stadtrat beschlossenen Liquiditätskonzeptes, mit dem diese Fehlebträge abgebaut wurden.

Die Finanzausschussmitglieder empfehlen mit 9 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat bestätigt die Jahresrechnung der Hansestadt Salzwedel für das Haushaltsjahr 2012.

Der Bürgermeisterin wird die Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
Sachkundige Einwohner	
Ja:	2
Nein:	-
Enthaltung:	1

**zu 8      Beschluss über die Bestätigung des Jahresabschlusses 2013 der Hansestadt Salzwedel und Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten**  
**Vorlage: 2019/054**

---

Herr Beckmann erteilt Herrn Tarpitz, der Wirtschaftssteuerberater der mit dem Jahresabschluss 2013 betreut war, das Wort.

Herr Tarpitz umfassend den vorgelegten Prüfbericht. Abschließend erklärt er, dass es Ziel sein sollte, zwei Jahresabschlüsse pro Jahr vorzulegen, um 2024 dann auf dem Laufenden zu sein.

Herr Hundt kritisiert, dass den Finanzausschussmitgliedern nur Auszüge dieses Berichtes vorgelegt wurden.

Nach kurzer Diskussion fordert Herr Hundt, dass zum Hauptausschuss der komplette Prüfbericht vorgelegt wird.

Die Finanzausschussmitglieder empfehlen mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt gem. § 120 Abs. 1 Satz 4, 5 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) über den Jahresabschluss 2013 der Hansestadt Salzwedel und erteilt zugleich die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	1
Sachkundige Einwohner	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 9      Wirtschaftsplan 2020 - FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH**  
**Vorlage: 2019/040**

---

Herr Reinhardt fragt nach, wo genau die Defizite entstehen.

Frau Blümel es sich hierbei um Sachkosten und Personal und weitere Posten handelt.

Herr Fernitz möchte wissen, ob Reparaturen in Auftrag gegeben werden oder durch das eigene Personal ausgeführt werden. Frau Wiechmann erklärt, dass kleine Reparaturen durch den Hausmeister erledigt werden. Größere werden in Auftrag gegeben.

Herr Fernitz schlägt vor, dass der Tierpark an den Märchenpark angegliedert wird, um Kosten zu sparen.

Nach weiterer Diskussion empfehlen die Finanzausschussmitglieder mit 9 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat bevollmächtigt die Bürgermeisterin als Vertreterin der alleinigen Gesellschafterin Hansestadt Salzwedel, den Wirtschaftsplan der FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH für das Geschäftsjahr 2020 zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-
Sachkundige Einwohner	
Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 10      Anfragen und Anregungen**

---

Die Finanzausschussmitglieder stimmen zu, dass eine Einwohnerin unter diesem Tagesordnungspunkt kurz das Wort ergreift.

Frau Behrends, Anwohnerin des Südbockhorn erklärt, dass sie es für richtig gehalten hätte, wenn der Antrag der AfD, der eigentlich heute behandelt werden sollte, abgestimmt worden wäre. Sie erläutert die schwierige finanzielle Situation für einige Anwohner in Bezug auf die Straßenausbaubeiträge.

Frau Blümel erklärt, dass die Stadt leider nicht in der Lage ist, an der derzeitigen Rechtsprechung etwas zu ändern.

Der Stadtrat kann diese Beiträge nicht per Beschluss abschaffen.

Sie schlägt vor, eine Resolution zu verfassen, welche dann durch den Stadtrat bestätigt und an die Landesregierung weiter gegeben wird.

Der Sachverhalt wird kurz diskutiert. Die Ausschussmitglieder finden die Idee einer Resolution gut.

gez. Arne Beckmann  
Ausschussvorsitzender

gez. Marita Runge  
Protokollführung